

	Einlass	9:30 Uhr
Hubert Laufer (ABS)	Begrüßung und kurze Einführung.	10:00 - 10:15
Benjamin Waldmann (Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Baden- Württemberg)	Invasive gebietsfremde Arten – Grundlagen und Rechtliches.	10:15 - 10:35
Klaus Lachenmaier (Landesjagdverband)	Mögliche Auswirkungen allochthoner Säugetiere auf die einheimische Herpetofauna.	10:35 - 10:55
Sascha Schleich (bFa Schleich)	Wie gravierend sind die Auswirkungen allochthoner Brutvögel auf die einheimische Herpetofauna?	10:55 - 11:15
Alexander Pieh (ABS)	Allochthone Fische - nicht nur ein Problem für die einheimischen Amphibien	11:15 - 11:35
	Kaffeepause	11:35 - 11:55
Andreas Martens (ABS, PH Karlsruhe)	Der Kalikokrebs und weitere invasive Flusskrebse als wachsende Bedrohung für die Amphibien in Baden-Württemberg.	11:55 - 12:15
Hubert Laufer (ABS)	Ochsenfrosch, Kalifornische Kettennatter und Co. bedrohen unsere einheimische Herpetofauna.	12:15 - 12:35

	Mittagspause	12:35 - 14:00
Heiko Hinneberg & Louis Hausner (ABS & Hochschule Rottenburg; Uni Tübingen)	Monitoring einer Mischpopulation von Nördlichem Kammmolch und Alpen-Kammmolch: Morphologie, Genetik und Populationsgröße.	14:00 – 14:20
Christina Hahn, Sebastian Schorn & Marcus Schrenk (ABS, PH Ludwigsburg)	Amphibienwanderungen zum PH-Teich in den vergangenen 23 Jahren. Zahlen und mögliche Ursachen für extreme Schwankungen.	14:20 – 14:35
Andreas Martens (ABS, PH Karlsruhe)	Durch Sixpackzucken und Augenzwinkern der Frösche fällt der Quälgeist zuerst auf: Aufruf zur landesweiten Erfassung der Froschnitze <i>Forcipomyia velox</i> .	14:35 – 14:45
Marcus Schrenk (ABS, PH Ludwigsburg)	Positive Auswirkungen von Bibern auf die Herpetofauna am Beispiel eines Altarms am Hochrhein.	14:45 – 15:00
	Kaffeepause	15:00 - 15:30
	Mitgliederversammlung	15:30 - 17:30